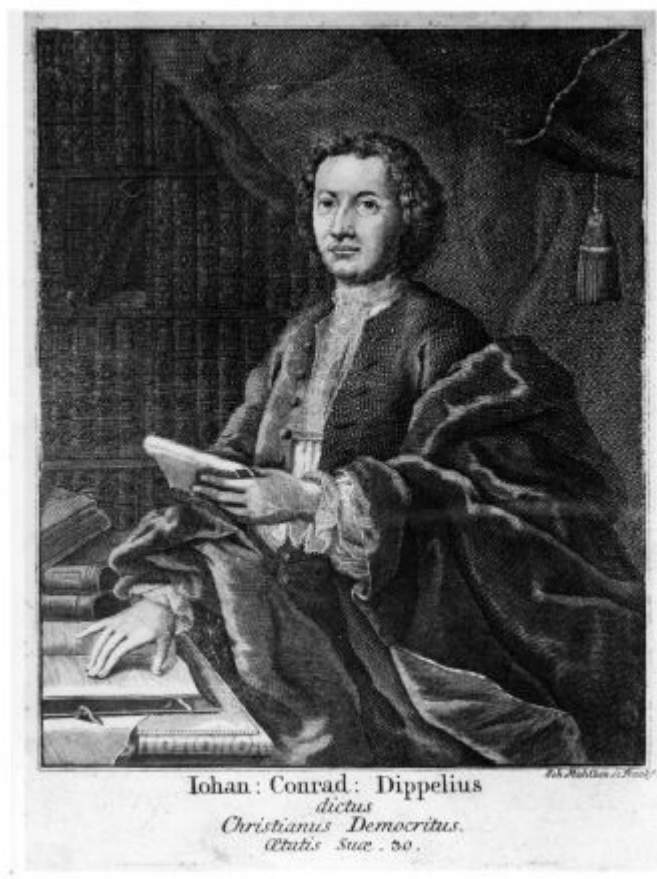


Wittgenstein historisch Vortrag und Buchvorstellung "Radikaler Pietismus, Alchemie und Freidenkerei. Berleburg zur Zeit von Dippel und Edelmann (1729 - 1942) von Vera Faßhauer und Martin Muslow

Montag, 04. Mai 2026 | 19:00 Uhr bis 20:30 Uhr

Stadtbücherei, Dritter Ort | 57319 Bad Berleburg, Poststraße 42



Porträt Dippel

Während der ersten vier Jahrzehnte des 18. Jahrhunderts war das Territorium der reformierten Grafen zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg ein Zufluchtsort für radikal gesinnte Religionsemigranten mit unterschiedlichen sozialen, beruflichen und konfessionellen Hintergründen. Der tolerante Graf Casimir gewährte ihnen nicht nur Religionsfreiheit und Steuervergünstigungen, sondern ermöglichte ihnen auch den zensurfreien Druck ihrer Schriften. Allerdings ergaben sich zwischen den religiösen Individualisten vor Ort zwangsläufig Auseinandersetzungen; auch versuchten einige

von ihnen, den Landesherren in ihrem Sinne zu beeinflussen. Auf der Basis zahlreicher bisher unveröffentlichter Dokumente und Selbstzeugnisse spürt der Band "Radikaler Pietismus, Alechemie und Freidenkerei 1729 - 1741. Berlebrug zur Zeit von Dippel und Edelmann" den diversen religiösen Positionen, den interlektuellen und gewerblichen Aktivitäten sowie dem sozialen Miteinander und den Konflikten zwischen den Spiritualisten im Umkreis des Berlebruger Hofes nach. Die beiden Herausgeber Vera Faßhauer und Martin Mulsow stellen den neu erschienenen umfangreichen Band vor.

Eine Kooperation des Wittgensteiner Heimatvereins und des Dritten Ortes - Bücherei der Zukunft.

3 €

Veranstalter:
Stadtbücherei Stadt Bad Berleburg